

- 1. Sicheres Passwort:** Verwende mindestens zehn Zeichen! Groß- und Kleinschreibung, Zahlen und Sonderzeichen sollten im Passwort enthalten sein. Vermeide Passwörter, die deinen Namen, dein Geburtsdatum oder deine Adresse beinhalten.
- 2. Regelmäßige Updates:** Aktualisiere Betriebssystem, Firewall, Virens Scanner und weitere Programme immer mit den aktuellen Updates um Sicherheitslücken zu schließen.
- 3. Datenpreisgabe:** Gib nur das an, was auch am nächsten Tag auf der Titelseite einer jeden Tageszeitung stehen dürfte. Daten, die einmal im Internet sind, können so gut wie nicht mehr gelöscht werden, auch wenn du sie selbst gelöscht hast.
- 4. Privatsphäre schützen:** Beachte in sozialen Netzwerken immer deine Privatsphäre-Einstellungen. Lege Freundesgruppen an und definiere Regeln über die Freigabe deiner Daten, zum Beispiel wer dich markieren darf, wer deine Fotos sieht und anderes.
- 5. Sicheres Surfen:** Du solltest wichtige Daten nur verschlüsselt übertragen. Achte beim Surfen darauf, dass ein Schloss-Symbol in der Adresszeile im Browser aufscheint und davor https:// steht.
- 6. Abzocker-Fallen:** Gib für den Download von kostenlosen Programmen keine Adressdaten an. Sei vorsichtig beim Klicken auf unbekannte Links.
- 7. Sichere Downloads:** Lade Programme nur von sicheren Websites herunter. Erkundige dich genau über den Entwickler. Sei auch vorsichtig bei E-Mail Anhängen – öffne keine unbekanntes Anhänge.
- 8. Smartphone schützen:** Moderne Handys sind Multimediazentralen und vereinen alle unsere Daten. Schalte Bluetooth ab, mache keine dubiosen Downloads, überprüfe genau, welche Daten Apps weitergeben und lege immer einen PIN fest. Auch beim Verwenden von öffentlichen W-Lan Hotspots ist Vorsicht geboten! Diese sind oftmals nicht gesichert, daher solltest du keine sensiblen Daten preisgeben und dich nicht auf Seiten einloggen, welche persönliche Informationen über dich enthalten.
- 9. Triff keine Fremden:** Im Internet kann jeder ohne Probleme eine falsche Identität annehmen. Sei daher vorsichtig, wenn du dich mit fremden Personen triffst, die du in sozialen Netzwerken kennengelernt hast.
- 10. Misstrauisch sein:** Es gilt: Erst denken, dann klicken!

Du hast online ein Problem? Hier findest du einige nützliche Anlaufstellen:

- Beratungsstelle Extremismus (www.beratungsstelleextremismus.at) - Hilfe zum Thema Extremismus
- Internet Ombudsstelle (www.ombudsstelle.at) - Hilfe bei Problemen bei Online-Shopping, Abofallen, Internetbetrug, Datenschutz, usw.
- MIMIKAMA (www.mimikama.at) - Verein zur Aufklärung über Internetmissbrauch:
- Rat auf Draht (www.rataufdraht.at) - Beratungsstelle bei Problemen unter anderem zu Handy und Internet
- Safer Internet (www.saferinternet.at) - Hilfe bei Fragen rund um neue Medien
- STOPline (www.stopline.at) - Meldestelle für illegale Inhalte
- Watchlist Internet (www.watchlist-internet.at) - Internet-Betrug, Fallen & Fakes, Beratung & Hilfe
- ZARA Beratungsstelle Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit (zara.or.at/de/beratung/melden) - Meldestelle für Rassistische Inhalte, Hass im Netz und/oder Cyber Mobbing

Die Informationen wurden von den InfoEck Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingeholt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Qualität des Angebotes kann keine Gewähr übernommen werden. Die Auflistung erfolgt ohne Wertung und Empfehlung.



Stand: Juli 2021 / tf

Die Infomaterialien stehen unter der Creative Commons Lizenz „Namensnennung“.

Impressum: Verein Generationen und Gesellschaft, Kaiser-Josef-Straße 1, 6020 Innsbruck, ZVR 399 463 751

www.infoeck.at

WhatsApp Broadcast
0699 150 835 15



INFOECK DER GENERATIONEN

Bozner Platz 5 | 6020 Innsbruck
info@infoeck.at | 0512 / 57 17 99

INFOECK – IMST

Johannesplatz 6-8 | 6460 Imst
oberland@infoeck.at | 05412 / 66 500

INFOECK – WÖRGL

Christian-Plattner-Straße 8 | 6300 Wörgl
woergl@infoeck.at | 05332 / 78 26 - 251

